Produktdatenblatt
Version 09 / 2020

Biresin® CR132 ST

Compositeharz-System

Beschreibung

Das Biresin CR132 ST System ist ein modifiziertes Epoxidharz mit hoher Viskosität für die Verwendung als Kupplungsschicht im Bereich FVK Werkzeugbau

Anwendungsgebiete

Biresin CR132 ST wird aufgrund des geringen Fließverhaltens bevorzugt zwischem dem Gelcoat und den Strukturlagen von Epoxidharz FVK Werkzeugen aufgetragen um die Verarbeitung und die Arbeitszeit zu optimieren. Es eignet sich insbesondere für große, ebene Flächen

Produktvorteile

- Optimierte Eigenschaften ermöglichen eine gute Verarbeitbarkeit des Systems
- Ausgezeichnete mechanische Eigenschaften
- Glasübergangstemperaturen >130°C erreichbar

Physikalische Daten		**Harz (A)**	**Härter (B)**
Einzelkomponenten		**Biresin® CR132 ST**	**Biresin® CH132-5**
Mischungsverhältnis	in **Gewichtsteilen**	100	26
Mischungsverhältnis	in **Volumenteilen**	100	31
Farbe		weiß	blau
Viskosität, 25°C	mPa.s	120.000	30
Dichte, 25°C	g/ml	1,11	0,93
		Mischung	
Topfzeit, 100 g, RT, ca. Werte	min	120	
Mischviskosität, 25°C, ca. Werte	mPa.s	17.700	

Verarbeitung

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen zwischen 18 und 35°C liegen.
- Um eine komplette Vernetzung und damit die bestmögliche Performance des Systems zu garantieren, muss das Mischungsverhältnis zwingend eingehalten werden.
- Die endgültigen mechanischen und thermischen Kennwerte sind von den verwendeten Temperzyklen abhängig.
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten.

Mechanische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte				
Biresin® CR132 ST Harz (A)		mit Härter (B)	**Biresin® CH132-5**	
Härtungsbedingungen		Zeit / Temperatur	8 h / 100°C	12 h / 125°C
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	35	26
Zug-E-Modul	ISO 527	MPa	2.500	2.400
Zugdehnung bei Maximalkraft	ISO 527	%	1,8	1,3
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	70	64
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa	2.600	2.700
Druckfestigkeit	ISO 604	MPa	101	101
Dichte	ISO 1183	g/cm³	1,14	1,14
Shore-Härte	ISO 868	-	D 83	D 82
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m²	10	8

Verpackung (netto Gewicht, kg)

Biresin® CR132ST resin (A)			5
Biresin® CH132-5 hardener (B) (blau)	900	180	2,8

BUILDING TRUST

Temperung

Der geeignete Temperprozess und die damit erreichbaren mechanischen und thermischen Kennwerte hängen von verschiedenen Faktoren wie z.B. Laminatstärke, Faservolumengehalt, Reaktivität des Harzsystems etc. ab. Ein standardmäßiger Temperprozess kann wie folgt aussehen:

- Aufheizrate von ca. 0,2°C/Minute bis etwa 10°C unter dem gewünschten Tg.
- Anschließendes Halten der Temperatur über einen Zeitraum von 2 Stunden bis 12 Stunden.
- Abkühlen mit einer Rate von ca. 0,5°C/Minute

Dieser Temperprozess sollte entsprechend technischer und wirtschaftlicher Anforderungen angepasst werden. Für die Ermittlung der mechanischen Kennwerte wurde ein SikaAxson Standardprozess verwendet um das komplette Tg-Potential des jeweiligen Systems zu erreichen.

Thermische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte				
Biresin®® CR132 ST Harz (A)		mit Härter (B)	**Biresin® CH132-5**	
Härtungsbedingungen		Zeit / Temperatur	8 h / 100°C	12 h / 125°C
Wärmeformbeständigkeit	ISO 75 B	°C	119	136
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	°C	122	130

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von Biresin® CR132 ST (A) mindestens 24 Monate und von Biresin® CH132-5 (B) mindestens 12 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisiertes Harz ist durch vorsichtiges Erwärmen auf mindestans 60°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de. Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen! Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stellen wir Ihnen unter www.sika de. unsere Infodatenblätter 7510 „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ und 7511 „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden.
Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests.
Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.
Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen.
Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sikaadvancedresins.de

BUILDING TRUST